

Presseinformation

29. März 2023

Neue Ausstellungen, Saisonöffnungen und Kulturvermittlung

Vom Museum Gugging bis zum Kunstmuseum Waldviertel

Heute, Mittwoch, 29. März, lädt Nina Ansperger zur Eröffnung ihrer ersten Ausstellung als künstlerische Leiterin des Museums Gugging; Beginn ist um 19 Uhr. Unter dem Titel „gugging inspiriert.! von bowie bis roth“ steht dabei bis 24. September das Haus der Künstler als Inspirationsquelle für andere Kunstschaaffende im Mittelpunkt: Die Fotokünstlerin Christine de Grancy hielt die Begegnungen von David Bowie mit August Walla, Oswald Tschirtner und Johann Garber fest, der Schriftsteller Gerhard Roth verewigte die Gugginger Künstler und Künstlerinnen sowohl in seinem literarischen als auch fotografischen Werk. In der Ausstellung vertreten sind auch die bildenden Künstler Arnulf Rainer, Peter Pongratz und Johann Rausch sowie der schottische Modemacher Christopher Kane. Am Sonntag, 2. April, startet dann das Osterferien-Programm mit der ersten Fokusführung durch die neue Sonderausstellung (ab 14 Uhr) und einer offenen Kreativwerkstatt auf den Spuren von Arnulf Rainer, Peter Pongratz und Johannes Rausch zum Thema Bildende Kunst als Inspirationsquelle für jedes Alter (ab 15 Uhr). Die offene Kreativwerkstatt zum Basteln von Osterdekorationen am Dienstag, 4. April, ab 10 Uhr ist speziell für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren gedacht, kleinere Kinder zwischen einem Jahr und fünf Jahren können dann bei „eltern kinder kreativ“ ab 15 Uhr bunte Vögel im Apfelbaum basteln. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Morgen, Donnerstag, 30. März, ist im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien eine öffentliche Führung mit der Kuratorin Frederike Sperling durch die Gruppenausstellung „Matrix Bodies“ von Eglė Budvytė, Seba Calfuqueo, Caterina Gobbi, Nona Inescu, Josėfa Ntjam und Sophie Utikal angesetzt; Beginn ist um 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Am Freitag, 31. März, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden die Ausstellung „until the thread breaks“ mit Arbeiten von Xenia Fink, Marlene Lahmer und Paulina Semkowicz eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 7. Mai; Öffnungszeiten:

Presseinformation

Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/4710011, e-mail info@kunstvereinbaden.at und www.kunstvereinbaden.at.

Ebenfalls am Freitag, 31. März, um 19 Uhr wird im Barockschlössl in Mistelbach die Ausstellung „Positionen“ mit Werken von Wilhelm Anton Seibetseder und Franz Koepf Wolf eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 23. April; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Am Freitag, 31. März, wird ab 10 Uhr im Karikaturmuseum Krems der 90. Geburtstag von Erich Sokol (1933 – 2003) gefeiert: Das „Sokol-Geburtstagsspecial“ umfasst u. a. neben Sekt und Kuchen auch Jubiläumsführungen mit der Kuratorin Jutta M. Pichler (ab 16 Uhr), Direktor Gottfried Gusenbauer (ab 16.30 Uhr) und der Kuratorin Anna Steinmair (ab 17 Uhr). Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/908020, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Am Samstag, 1. April, lädt die Stadtgemeinde Mistelbach in Kooperation mit der Partnerstadt Neumarkt in der Oberpfalz anlässlich des 40-jährigen Partnerschaftsjubiläums zur Eröffnung einer Ausstellung der Neumarkter Kulturpreisträger in die M-Zone des MAMUZ Museums Mistelbachs; die Vernissage der „Sieben Künstler“ beginnt um 19 Uhr. Gezeigt werden die Gemälde, Grafiken, Bildhauerarbeiten und Objekte von Hubert Baumann, Lothar Fischer, Bernhard Maria Fuchs, Franz Pröbster Kunzel, Harry Meyer, Ernst Stärz und Franz Weidinger bis 1. Mai. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5264 und e-mail kultur@mistelbach.at.

In der Säulenhalle von Stift Melk wird am Samstag, 1. April, um 16 Uhr die Ausstellung „Gehen und bleiben“ von Macon (Maria Consuelo Vargas de Speiss) eröffnet. Zu sehen sind die Bilder der in Cali, Kolumbien, geborenen und in Niederösterreich lebenden Künstlerin, die von der Suche nach einem besseren Leben und einer besseren Zukunft der Menschen handeln, bis 6. Jänner 2024. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 16 Uhr; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230 und -231, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Am Samstag, 1. April, öffnet auch die Amethyst Welt Maissau nach der

Presseinformation

Winterpause wieder ihre Pforten und bietet neben den beiden Ausstellungshäusern, dem Amethyst-Schaustollen und dem Edelsteinhaus, sowie dem Amethyst-Schatzgräberfeld und der Goldwaschanlage auch die Sonderausstellung „Glanzvolles Waldviertel – Edelsteinschätze aus Niederösterreichs Schatzkammer“, die aufgrund des großen Interesses verlängert wurde. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr bzw. von Mai bis September bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Amethyst Welt Maissau unter 02958/84840-0, e-mail office@amethystwelt.at und www.amethystwelt.at.

Im Dorfzentrum Klein Meiseldorf zeigt Margareta Winkelbauer am Samstag, 1. April, ab 19 Uhr parallel zum Konzert von Irmie Vesselsky und Wolfgang Kühn u. a. Aquarellbilder, kleinformatige Acrylmalereien und große Formate. Nähere Informationen beim Gemeindeamt Meiseldorf unter 02983/2319, e-mail mars.meiseldorf@gmx.at und <https://mars.meiseldorf.at>.

Das Museum Niederösterreich in St. Pölten startet sein Osterferien-Programm am Samstag, 1. April. Bis Freitag, 7. April, gibt es dabei täglich von 13 bis 17 Uhr wechselnde Kreativ- und Experimentierstationen, bei denen Hasengläser, Eieranhänger, Vögel aus Naturmaterialien, Hampelhasen, Kücken im Ei, österliche Schatzdosen und Eierbecher gebastelt werden und Experimente mit Wasser auf dem Programm stehen. Bis Montag, 10. April, stellen Familienführungen täglich ab 14 Uhr abwechselnd das Haus der Geschichte und das Haus für Natur vor. Am Dienstag, 4. April, ist ab 14 Uhr wie jede Woche „Tierischer Dienstag“: Nach einer Führung durch den Leberdier-Bereich gibt es dann unter dem Motto „Check den Schreck“ die Möglichkeit zu Selfies mit Stabschrecke, Gespenstschrecke und Wandelndem Blatt. Ganz nach dem Motto „Heraus mit der Sprache!“ widmet sich die Museumsakademie für Kids von Dienstag, 4., bis Freitag, 7. April, jeweils von 10 bis 12 Uhr der neuen Sonderausstellung im Haus für Natur und damit der Frage, wie Tiere und Pflanzen kommunizieren. Während der Osterferien hat das Museum Niederösterreich auch an den Montagen 3. und 10. April geöffnet; für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt im Rahmen der Osterferienaktion kostenlos. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at/ferien.

Auch das Egon Schiele Museum in Tulln beginnt sein Osterferien-Programm am Samstag, 1. April, und bietet Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre bis Montag, 10. April, freien Eintritt. Von Dienstag, 4., bis Sonntag, 9. April, gibt es zudem täglich ab 13 Uhr einen geführten Museumsrundgang sowie von 14 bis 17 Uhr ein Osterferien-Atelier, wo Eierkarton-Küken, Osterkarten und österlicher

Presseinformation

Blumenschmuck gefertigt werden. Am 9. April, dem „Ateliersonntag“, werden dabei Pompon-Tiere aus Wolle gebastelt. Nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/64570, e-mail info@schielemuseum.at und www.schielemuseum.at.

Ferienzeit ist Abenteuerzeit heißt es auch im MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya, wo von Dienstag, 4., bis Freitag, 7. April, im archäologischen Freigelände zweimal täglich Abenteuerführungen für die ganze Familie auf eine Reise durch die Urgeschichte einladen: Von 13 bis 14 Uhr wird man dabei in die Epoche der Steinzeit geführt, während von 15 bis 16 Uhr die Metallzeiten erkundet werden. Bereits zuvor, am Samstag, 1., und Sonntag, 2. April, lässt sich bei einem Aktivwochenende jeweils von 10 bis 17 Uhr die Metallverarbeitung in der Urgeschichte entdecken. Neben Vorführungen von Bronzegießen, Schmieden und Münzprägen kann dabei in den metallzeitlichen Werkstätten auch das Formen von Kupferschmuck selbst ausprobiert werden. Zudem stehen ab 11, 13 und 15 Uhr Sonderführungen zum Thema auf dem Programm. Nähere Informationen unter 02577/84180, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Noch bis 16. August sind in der Vinothek des Stiftes Klosterneuburg Wein-Aromen-Bilder von Armin Faber zu sehen. Der deutsche Fotograf hat dafür Originalzutaten fotografiert, um die zahlreichen Attribute, die verschiedenen Rebsorten zugeschrieben werden, in Bilder zu verpacken. Öffnungszeiten der Vinothek: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr, Sonntag von 12 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02243/411-183, e-mail kultur@stift-klosterneuburg.at und www.stift-klosterneuburg.at.

Schließlich präsentiert das Kunstmuseum Waldviertel in Schrems noch bis 3. September unter dem Titel „Art Vital“ eine Ausstellung der seit 30 Jahren bestehenden und von der Malerin Christa Hameseder unterstützten Caritas-Kunstgruppe Retz. Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler sind Sybille Böhm, Helmut Fehringer, Sonja Frank, Ernst Gaisfuss, Thomas Gräser, Rudolf Gschwantner, Robert Hellerschmid, Alexander Liedl, Helmut Maron, Karin Mayer, Herbert Schnepf, Daniela Schwarz und Maria Sturmlehner. Öffnungszeiten von März bis Juni und im September: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr bzw. im Juli und August täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/72888-0, e-mail info@daskunstmuseum.at und www.daskunstmuseum.at.